

Seminare & Lehrgänge

Smart Home & Smart Office



Kompetenz zum **Erkennen von Geschäftspotenzialen** und zur **Ableitung/Optimierung von eigenen Vertriebsstrategien**



Qualifikation zur **Ermittlung sinnvoller Anforderungen**



Fähigkeit zur **Abschätzung des energetischen Einsparpotenzials** durch Gebäudeautomation



Kenntnisse zur **Auswahl von geeigneten Technologien bzw. Systemen**



Checklisten und Vorlagen für die **herstellernerneutrale Planung, vollständige und eindeutige Ausschreibung** sowie **nachhaltige Dokumentation**

Termine / Orte / Anmeldung unter
www.igt-institut.de/weiterbildung



Smart Home & Smart Office



- Ich **verzichte auf Unterstützung durch moderne Gebäudetechnik** und möchte auch in Zukunft:
 - regelmäßig **selber im Haus nachsehen**, ob alle Geräte ausgeschaltet sind.
 - nur einmal pro Jahr eine **Energieverbrauchsabrechnung** erhalten (auch wenn daraus **keine Energieverschwender ermittelt werden können**).
 - im Urlaub oder bei Abwesenheit **in Sorge sein**, das eine oder andere Gerät angelassen zu haben.
 - **täglich selber** alle Rollläden/Jalousien per Gurt rauf- und runterlassen bzw. **einzeln bedienen**.
 - selbst bei mehreren Leuchten in einem Raum **jede Leuchte einzeln schalten/dimmen**.
 - Schäden an Geräten (z.B. Rohrbruch) nicht alarmiert bekommen und somit das **Risiko für größere Folgeschäden** eingehen.
 - **nachts oder im Urlaub regelmäßig besorgt** sein, dass eingebrochen werden könnte.
 - jede Nacht Gefahr laufen, einen **Brand nicht alarmiert** zu bekommen bzw. einen Rauchmelder in einem anderen Raum nicht zu hören.
 - regelmäßig **Energie verschwenden**, da oft zu falschen Zeiten geheizt/beleuchtet wird und Geräte permanent an sind.

Smart Home & Smart Office



- Ich möchte **Energie sparen**: Das **übermäßige Heizen oder Beleuchten** soll vermieden werden. Auch soll sich die Heizung **bei Abwesenheit oder geöffneten Fenstern automatisch abschalten**.
- Mit einem „**Alles-Aus**“-Taster im Eingangsbereich möchte ich bei Abwesenheit zur **Sicherheit** verschiedene Geräte ausschalten können; auch möchte ich dadurch **Stand-By-Verluste vermeiden**.
- Ich wünsche zusätzliche **Sicherheit**: Einbrüche sollen weitgehend vermieden bzw. **Einbrecher verschreckt** werden; Störungen wie **Brände** oder **Rohrbrüche** sollen erkannt und alarmiert werden.
- Rollläden/Jalousien sollen selbständig fahren**, damit ich diese nicht 2 x täglich selber bedienen muss.
- Bei mehreren Leuchten in einem Raum sollen diese über **Lichtszenen** bedient werden – so muss ich nicht jede Leuchte einzeln schalten bzw. dimmen.
- Warum sind **Schalter** nur an der Wand? Ich hätte sie gerne auch **dort, wo ich sie brauche**, z.B. am Schreibtisch, Couchtisch, Bettkasten etc.
- Die Bedienung muss **einfach und intuitiv** sein. Auch müssen die Funktionen **kostengünstig** sein – insbesondere bei **Nachrüstung in Bestandsgebäuden**.



WEITERBILDUNG für
Elektrobetriebe, Haushersteller, Systemintegratoren,
Innenausbaubetriebe, Fachplaner, Architekten etc.

Der Trend zu **Smart Home** und **Smart Office** ist nicht zu verkennen. Nutzer fragen zunehmend nach Komfort- und Sicherheitsfunktionen durch moderne Gebäudetechnik und der Gesetzgeber fordert seit der EnEV 2014 erstmals automatische Regelungs- oder Abschaltfunktionen.

Aber:

- Welche Geschäftsmöglichkeiten ergeben sich?
- Wie wird das Thema umgesetzt?
- Wie können frühzeitig benötigtes Material und Aufwand bestimmt werden?
- Wie plant man ein „Smart Building“?

Unsere Seminare und Lehrgänge zeigen einfach und pragmatisch den Weg von der ersten Idee bis zur konkreten Materialliste inklusive Aufwandsabschätzung.

Je nach Bedarf bzw. Zielgruppe bieten wir Ihnen ein Seminar (1 Tage) oder einen Lehrgang (4 Tage).

Wir freuen uns auf Sie!

**CHANCEN ERKENNEN
IN NUR EINEM TAG!**

Seminar

„Smart Home & Smart Office“ als Geschäftsmodell

INHALT

- Markttrends & Kundenanalysen: Was will der Kunde wirklich?
- Prozessbeteiligte im Smarthome-Markt sowie deren Rollen und Strategien
- Gesetzliche Anforderungen aufgrund der EnEV (Energieeinsparverordnung)
- Welche Technologien eignen sich für welche Anforderungen?
- Smart Home Systeme im Vergleich
- Abschätzung von Kosten und Aufwand für ein Smart Home
- Abschätzung des energetischen Einsparpotenzials durch Automation
- Erfolgreiche Zusammenarbeit mit Fachfirmen und Systemintegratoren

LERNZIEL

- Die eigene Geschäftsstrategie entwickeln bzw. optimieren
- Kunden, Architekten, Investoren und Bauträger kompetent beraten

DAUER

1 Tag

DOZENT

Prof. Dr. Michael Krödel



**KOMPETENT PLANEN
IN NUR VIER TAGEN!**

Lehrgang

Fachplanung „Smart Home & Smart Office“

INHALT

- Bestimmung sinnvoller Anforderungen für Kunden bzw. Zielgruppen
- Ermittlung der erforderlichen Komponenten sowie Kostenabschätzung
- Funktionsplanung und Dokumentation
- Überblick über Protokolle wie LON, DALI, SMI, M-Bus, MP-Bus, BACnet sowie erforderlicher Netzwerkstrukturen
- Detaillierte Gestaltung des Planungsprozesses anhand mehrerer Beispiele / Aufgaben inkl. Ermittlung von benötigtem Material und Aufwand
- Formulierungen von Ausschreibungen
- Viele Hilfsmittel zum Mitnehmen und Übertragen auf eigene Projekte (Checklisten, Leitfaden, Vorlagen etc.)

LERNZIEL

- Projekte ganzheitlich planen und ausschreiben
- Projekte eindeutig dokumentiert an projektausführende Partner übergeben

DAUER

4 Tage (2 x 2 Tage)

DOZENT

Prof. Dr. Michael Krödel

